**McDonalds Basketball Schulliga Anhalt 2012/13**

# Francisceer aus Zerbst mit grandiosem Heimturnier

Zerbst, 02.03.2013

Am vergangenen Samstag war es soweit. Das erste Heimturnier der Basketball-Schulmannschaft des Francisceum Zerbst fand in der Turnhalle Fuhrstraße statt. Die Voraussetzungen waren hervorragend. Sven Hagemann, Thomas Barnutz, Stephan Schneider und Carsten Straube von der Zerbster Herrenmannschaft sowie Karl Pietrek, Anton Boos, Pasquale Mann, Jonas Gotzmann, Dennis Früchtel und Steve Kirchner aus der C- Jugend des TV „Gut Heil“ Zerbst sorgten als Kampf- und Schiedsrichter oder als Verkäufer von Getränken und Erfrischungen für einen reibungslosen Verlauf der Veranstaltung. Die Gäste kamen aus Dessau und Wittenberg. Bernburg musste wegen zu vieler Kranker absagen. Der Spielplan sah vor, dass die Big Ballers Zerbst auf die South Devils Dessau trafen und auf dem anderen Feld spielten parallel die Wittenberg Baskets gegen die Cool Devils Dessau, was die Elbestädter nach hartem Kampf mit 24: 18 gewinnen konnten.
Gegen die South Devils hatten die Big Ballers noch eine Rechnung offen. Im letzten Vergleich beider Teams hatte Dessau in letzter Minute den richtigen Schalter erwischt und ein enges Spiel mit 26: 21 gewinnen können. Hochkonzentriert gingen die vier Zerbster, alle anderen hatten passen müssen, an den Start. Franz Bender, der Zerbster C- Jugendtrainer hatte die Betreuung der Mannschaft an diesem Tag übernommen, traute seinen Augen nicht. Die Ballers verteidigten wie nie zuvor. Keinem Gegenspieler wurde die Luft zum Atmen gegönnt. Mehrfach lagen Oscar Hartmann und Marko Gaube auf dem Boden im Kampf um den Ball. In der Offense wurde Tim Kirchner hart markiert, aber dafür traf plötzlich Conrad Leps wie er wollte. Als Team hielten die Ballers das Niveau über die gesamte Spielzeit und sie gingen am Ende mit einem völlig unerwarteten 46: 6- Erfolg vom Feld. Traumhaft!

Das zweite Spiel führte Zerbst mit Wittenberg zusammen. Auf dem anderen Feld siegten die Cool Devils gegen die South Devils mit 38: 27. Wittenberg hatte im Januar gegen das Francisceum das Nachsehen gehabt. Aber die Baskets haben fleißig trainiert und sie hatten zwei Auswechselspieler zur Verfügung, ein Luxus, auf den Zerbst verzichten musste. Zunächst begann das Match mit stotterndem Motor. Wittenberg verteidigte gut, die Ballers trafen nicht. So blieb das Spiel lange Zeit eng. Doch mit fortschreitender Spielzeit lief der Ball immer besser durch die Reihen der Gastgeber. Das Team Francisceum zelebrierte in der zweiten Halbzeit grandiosen Basketball. Da liefen Doppelpässe zwischen Gaube und Kirchner, da legte Hartmann den Ball butterweich in den Rücken des Gegners, wo Leps schon lauerte und sofort erfolgreich zum Korb zog. Es trafen Kirchner und Hartmann plötzlich aus der Halbdistanz, Gaube blockte mehrfach seinen Kapitän frei, der dann wieder traumhaft sicher verwandelte. Am Ende siegten die Big Ballers völlig verdient mit 48: 22 Punkten.

Bei der üblichen Bekanntgabe der Mannschaft des Tages schaffte es diesmal Conrad Leps in die Auswahlmannschaft, bei der Wahl zum Spieler des Tages belegte er ganz knapp Platz 2.
In der Endabrechnung haben die Big Ballers bereits vor dem letzten Spieltag im April in Wittenberg die Qualifikation für das Turnier der besten vier Mannschaften in der Anhalt- Arena Dessau am 08.Juni erreicht, ein toller Erfolg für die Neulinge vom Francisceum.